

Vorwort

An der Allergie kann man erkennen, wie erfolgreich wir mit den psychologischen und sozialen Problemen des derzeitigen Umfeldes und unseren eigenen Lebensumständen umgehen können.

Jeder Mensch verfügt von Geburt an über ein einzigartiges Lebenserhaltungssystem. Es ist die körpereigene Abwehr, das Immunsystem. In einer Welt, die uns auf vielen Gebieten extrem herausfordert, sichert es unsere Existenz. Ohne dass es uns bewusst wird, wirkt das Immunsystem, unterscheidet Millionen von Freund- und Feindbildern und garantiert unsere physische Stabilität. Erst wenn der schützende »Befestigungswall« an Wirksamkeit verliert, werden wir seiner gewahr.

Eine Form der Instabilität ist die Allergie, die sich in allen Industrieländern weltweit ausbreitet. Fast jeder zweite Deutsche leidet schon heute unter den überschießenden Abwehrreaktionen des Körpers.

Bestimmte Stoffe aus der Umwelt, ja selbst wichtige Lebensmittel, können Allergien auslösen. Diese, für uns scheinbar unbegründete, Reaktion ist ein Zeichen dafür, dass unsere Seele, das Unbewusste, mit den Bedingungen unserer Zeit nicht mehr klar kommt.

Die Aufgabe des Immunsystems ist es, den Körper vor Krankheitserregern und Fremdstoffen zu schützen. Doch warum gerät das Abwehrsystem mit höchst unangenehmen Symptomen durcheinander, die neben Körperreaktionen auch Stimmungsschwankungen und Konzentrationsstörungen hervorrufen? Die in diesem Buch dargelegten Hintergründe der Allergieentstehung zeigen, dass bisher dabei die Seele des Menschen zu wenig beachtet wurde.

Bei der allergischen Immunantwort handelt es sich um die Reaktion eines kompletten Systems, das über die physischen Grenzen hinaus die Psyche/Seele und den Geist des Menschen umfasst. Gerade weil allergische Reaktionen nicht nur aus dem Stofflichen wirken, sondern aus dem ganzen Wesen eines Menschen heraus, ist das Einbeziehen des Unbewussten, der Seele, in der Therapie notwendig. Die in diesem Buch aufgezeigten Behandlungsmethoden von Allergikern sind zurückzuführen auf 30 Jahre Erfahrung mit bioenergetischen und geistigen Heilweisen. Das Besondere daran ist: Die vorgestellten Heilmethoden sind nachvollziehbar und erlernbar.

Vor laufender Kamera – allergiefrei durch Geistheilung

Heilung ist nicht einfach die Beseitigung von Krankheiten beziehungsweise von Symptomen mit irgendwelchen Mitteln, sondern die Beseitigung der Ursachen, und zwar auf allen Ebenen von Körper, Seele und Geist.

Wenn über Heilerfolge berichtet wird, die außerhalb naturwissenschaftlicher Methoden liegen, entsteht meistens große Skepsis und Ablehnung nach dem Motto: Was nicht wissenschaftlich erklärt werden kann, darf nicht sein. Bestenfalls wird die Geistheilung bei Allergie als eine subjektive Übertreibung angesehen.

Deshalb möchte ich zwei Fälle beschreiben, die an Objektivität keinen Zweifel aufkommen lassen.

Mehrere Jahre behandelte ich in einer Arztpraxis in Basel Allergiepationen. Alle Ergebnisse wurden statistisch ausgewertet. Nach zwei Jahren zeigte sich, dass die Heilmethoden, die ich als Geistheilung anwende, unerwartete Erfolge brachten. Nach einer Veröffentlichung dieser Daten erhielt ich mehrere Einladungen, diese Heilmethoden für Allergiker zu demonstrieren. Darunter war auch eine Einladung der ARD in die Talkshow »Fliege«. Man bat mich,

vor laufender Kamera zwei mir unbekannte Lebensmittelallergiker unter Aufsicht von Ärzten und anderen Heilern zu behandeln.

In dieser Sendung wurden mir zwei Frauen mit heftigen Allergien auf Schokolade beziehungsweise Nüsse vorgestellt. Beide Frauen reagierten in wenigen Minuten mit sehr starken Hautreaktionen und Atemproblemen, selbst dann, wenn sie Schokolade beziehungsweise Nüsse in kleinen Mengen aßen. Sie erzählten, dass sie jeweils schon einmal als Notfall in ein Krankenhaus eingeliefert wurden. Trotz mehrjähriger ärztlicher Behandlung zeigten sich bei beiden keine Besserungen dieser allergischen Reaktionen.

Nach einer bioenergetischen Messung mit dem *VivoMeter* wurden die beiden Frauen an den gemessenen Allergiezone ihres Körpers durch meine Hände mit heilender Energie behandelt. Für jede der Frauen benötigte ich circa 15 Minuten. Die Art der Messungen und Behandlungen werde ich im weiteren Verlauf dieses Buches beschreiben.

Nach der Behandlung bekam die *Schokoladen-Allergikerin* einen Teller mit Schokoladenstücken gereicht, von denen sie eine beträchtliche Menge aß. Bei der *Nuss-Allergikerin* war die Beweisführung anfangs etwas schwieriger. Sie wollte die Nüsse nicht essen, weil sie vor einem Erstickungsanfall Angst hatte. Doch letztlich aß auch sie eine ganze Handvoll Nüsse. Alle Anwesenden warteten nun auf eine

wie vorher beschriebene Reaktion, doch nichts geschah. Die Allergie auf diese Produkte war bei beiden Frauen weg.

Es begann nun eine heiße Diskussion: Wie ist denn so etwas möglich? Kann der Heilvorgang überhaupt erklärt werden – und wenn ja, wie? Die Unwissenheit von Teilnehmern über die Wirkungsweisen der Geistheilung führte zu einem erregenden Gespräch. Ich erklärte, Geistheilung arbeitet im Unsichtbaren, und meinte damit, dass noch niemand den Geist gesehen hat. Deshalb können wir mit unserer menschlichen Wahrnehmung nur das physische Resultat und nicht den Ablauf des Geschehens erfassen. Daraufhin kam es zu einem heftigen Streit. Der Moderator und der Arzt, mit dem ich zusammengearbeitet hatte, vertraten eine völlig andere Meinung über Geistheilung als ein wissenschaftlicher Berater, der vom Sender eingeladen worden war. Der Wissenschaftler sagte, es sei bestenfalls Hypnose, was ich mache. Und in wenigen Tagen würden die Frauen wieder ihre Allergie haben, denn Geistheilung in dieser Form gäbe es einfach nicht.

Jürgen Fliege als Moderator, der anwesende Arzt und ich waren über diese alles andere als wissenschaftliche Aussage so verärgert, dass der Streit eskalierte. Von beiden Seiten fielen Worte mit persönlichen Angriffen, die so heftig waren, dass sie vom

Sender für die TV-Sendung herausgeschnitten werden mussten.

Drei Monate später wurden die beiden Frauen zu einer weiteren Sendung nochmals eingeladen und gebeten, über die Zeit nach der Allergielöschung zu berichten. Beide gaben an, dass die Allergie völlig verschwunden sei. Besonders aber freuten sie sich darüber, dass durch das Ausbleiben jeglicher allergischer Reaktionen sich ihr ganzes Leben positiv verändert hatte. Neue Freundschaften, berufliche Erfolge und besonders mehr Lebensfreude bereicherten ihr Leben.

Wenn eine Allergiebehandlung erfolgreich verläuft, und das ist bei mehr als der Hälfte meiner Patienten der Fall, so erlebt der »Erlöste« innere und äußere Freiheit. Er ist nicht nur frei von Reaktionen, sondern frei von Angst darüber, dass irgendein Essen Substanzen enthalten könnte, die bedrohliche Zustände hervorbringen würden. – Ein besonderer Vorteil besteht für die Geheilten darin, dass sie bei Freunden oder im Restaurant essen können, ohne ängstlich zu hinterfragen, ob etwa dies oder jenes im Essen enthalten ist, das zu einer allergischen Reaktion führen könnte.

Reagierten die Patienten vorher auf Obst und Gemüse allergisch, verbesserte sich nach der Behandlung unweigerlich der Vitamin- und Mineralienhaus-

halt. Das bedeutete, wieder bessere Gesundheit und mehr Abwehrkräfte zu besitzen.

Dies betrifft ganz besonders Multiallergiker, denn sie haben meistens gravierende Mangelercheinungen mit entsprechend schwacher Vitalität, sodass nach einer erfolgreichen Behandlung ein anderes Lebensgefühl entsteht, und zwar in allen Bereichen von Körper, Seele und Geist.

Wenn wir die Allergie aus der Sicht der Geistheilung verstehen wollen, geht es auf keinen Fall darum, Allergene zu suchen, das heißt Substanzen, die irgendwelche aggressiven Reaktionen hervorrufen. Es geht darum, zu hinterfragen: Warum reagiert ein Mensch so auf diese oder jene Substanz? Fand man doch heraus, dass jeder Stoff des Universums zum Allergen werden kann. Hinzu kommt, dass es sogar allergische Reaktionen ohne jeglichen Kontakt mit einer Substanz gibt.

Allergie – was sagt die Schulmedizin?

Eines können wir schon vorweg sagen: Allergie ist eine Volkskrankheit. Etwa ein Drittel aller Europäer reagiert schwach bis heftig auf Stoffe oder Substanzen und zeigt Unverträglichkeiten auf viele Lebensumstände. Die Tendenz ist steigend. Laut einer Expertenprognose wird etwa im Jahr 2030 schon jeder zweite Europäer eine Allergie haben. Geht das so weiter, sitzen wir irgendwann vor gefüllten Kühlschränken, und keiner traut sich, etwas zu essen.

Wenn wir alle allergischen Erkrankungen mit ihren Formen und Symptomen in ihrer Vielfältigkeit aus der Sicht der Schulmedizin beschreiben wollten, würde dies mehrere Bücher füllen. Zählen wir noch die wahrscheinlichen Auslöser und Hintergründe hinzu, würden wir leicht den Durchblick verlieren.

Hinzu kommt noch, dass die Schwere der Reaktionen gravierende Unterschiede von Patient zu Patient zeigt. Die Reaktionspalette geht von harmlosem Hautjucken über Organfunktionsstörungen, Atemnot und Kreislaufversagen bis hin zur Schockallergie mit Todesfolge.

Betrachten wir das körperliche Geschehen, so spricht die Wissenschaft von einer Überreaktion des Immunsystems. Harmlose Stoffe unseres Körpers oder Stoffe, mit denen wir in Kontakt kommen, werden als bedrohlich verkannt. Daraus folgt eine Freisetzung von Zellen und Substanzen, die eine Entzündung fördern. Das Fatale dabei ist, dass diese auftretende Abwehrreaktion im Immunsystem registriert und programmiert wird. Dies führt zur Steigerung in der Bekämpfung der Substanzen, und immer kleinere Mengen reichen für eine allergische Reaktion aus. Darüber hinaus kann eine immer breitere Palette der Unverträglichkeiten entstehen. Mehr und mehr Stoffe werden der Auslöser für die Abwehrreaktion. Der Allergiker wird zum Multiallergiker.

Ein weiteres Problem besteht in der Reaktionszeit, die meistens spontan beziehungsweise nach wenigen Minuten einsetzt. Doch bei einigen Menschen gibt es sehr unterschiedliche Zeitabstände, Stunden oder sogar Tage. Von welchen Substanzen dann eine allergische Reaktion ausgelöst wird, ist bei einer Verzögerung schwer zu sagen.